

# Berufsbildungssystem



## Gültigkeit:

Seit 01.01.1989

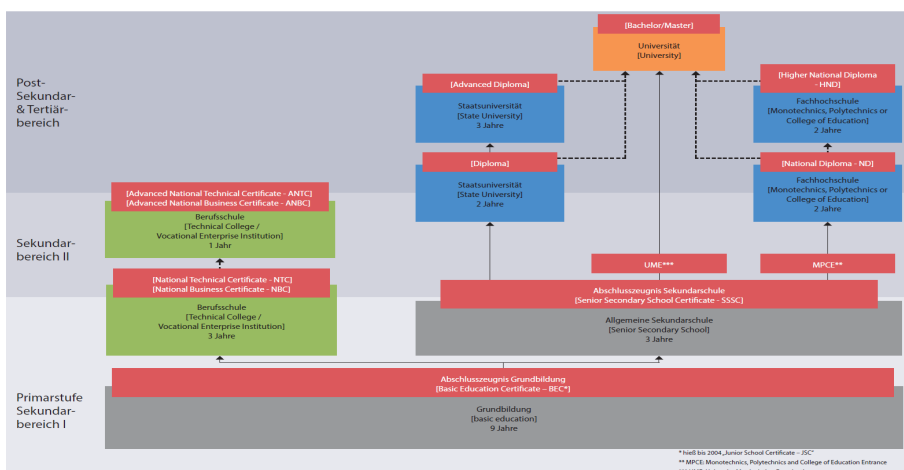
## Amtssprachen:

Englisch

## Abbildung zum Berufsbildungssystem



Das Berufsbildungssystem Nigerias  
 Seit 1989



[www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/nigeria](http://www.bq-portal.de/db/Länder-und-Berufsprofile/nigeria)

## Abbildung als PDF

## Beschreibung:

Das nigerianische Bildungssystem ist zentralstaatlich organisiert und unterliegt überwiegend der Verantwortung des Bildungsministeriums (Federal Ministry of Education).

Die Grundschule dauert 6 Jahre und die Mittelschule 3 Jahre. Beide bilden die verpflichtende Grundbildung (basic education). Die neunjährige Grundbildung wird mit dem Abschlusszeugnis „Basic Education Certificate – BEC“ (bis 2004 „Junior School Certificate – JSC“) abgeschlossen. Nigerianische Schüler werden entsprechend ihrer BEC-Abschlussnoten den weiterführenden Bildungseinrichtungen zugeteilt.

Neben der Möglichkeit die dreijährige allgemeine Sekundarschule (senior secondary school) zu besuchen und den Abschluss „Senior Secondary School Certificate – SSSC“, der als Hochschulzugangsberechtigung gilt, zu erwerben, können die Schüler folgende berufsbildende Abschlüsse erwerben:

Inhaber des BEC können eine dreijährige Ausbildung an einer Berufsschule (Technical College oder Vocational Enterprise Institution) besuchen und dort entweder den Abschluss „**National Technical Certificate -NTC**“ oder „**National Business Certificate - NBC**“ erwerben. Beide Abschlüsse hießen bis 1993 „City and Guilds of London Institute Craft Certificate“.

Für Inhaber des **National Technical Certificate bzw. National Business Certificate** besteht die Möglichkeit, in der Regel nach zwei Jahren Berufserfahrung, eine einjährige Ausbildung zu absolvieren, um den Abschluss "**Advanced National Technical Certificate - ANTC**" bzw. "**Advanced National Business Certificate - ANBC**" zu erwerben. Mit diesen Abschlüssen wird in der Regel keine Hochschulzugangsberechtigung erworben.

Im post-sekundären Bereich gibt es für Inhaber des „Senior secondary school Certificate – SSSC“ die Möglichkeit an die Universität zu gehen. Das Bestehen der Zugangsprüfung „University Matriculation Examination –UME“ wird vorausgesetzt. Außerdem haben sie die Möglichkeit weitere höhere berufsbildende Abschlüsse zu erwerben:

Nach dem zweijährigen Besuch einer Fachhochschule (Monotechnics, Polytechnics or College of Education), die nur nach dem Bestehen der „Monotechnics, Polytechnics and College of Education Entrance –MPCE“ zugänglich ist, kann der Abschluss „**National Diploma -ND**“ erworben werden. Nach einjähriger Berufserfahrung können Inhaber des National Diplomas wiederum eine Fachhochschule für zwei Jahre besuchen, um den Abschluss „**Higher National Diploma -HD**“ zu erlangen. Absolventen der Fachhochschule (ND oder HD) können unter bestimmten Voraussetzungen an die Universität wechseln.

Nach dem Besuch einer Staatsuniversität (State University) für zwei Jahre kann der Abschluss "**Diploma**" erworben werden. Inhaber des Diplomas können anschließend innerhalb von drei weiteren Jahren den Abschluss „**Advanced Diploma**“ erwerben. Inhaber des Diplomas oder des Advanced Diplomas können unter bestimmten Voraussetzungen an die Universität wechseln. Zugang zu der Staatsuniversität ist für alle Inhaber des SSSC ohne weitere Zugangsprüfung möglich.

Einige berufsbildende Ausbildungsgänge liegen in der Zuständigkeit weiterer Ministerien, wie beispielsweise dem Ministerium für Landwirtschaft oder dem Ministerium für Gesundheit.

## Landesspezifische Besonderheiten

Bei dem sogenannten „Trade Test“ (Befähigungsnachweis), der vom „Ministry of Labour and Productivity“ ausgestellt wird, handelt es sich um eine externe Prüfung und keine geregelte Ausbildung. Die externe Prüfung wird von dem genannten Ministerium durchgeführt. Die Prüfungsordnungen zu dieser Prüfung sind erfahrungsgemäß schwer zugänglich.

Die staatlich geregelte Berufsausbildung spielt in Nigeria nur eine untergeordnete Rolle, was vor allem auf begrenzte finanzielle Mittel einhergehend mit einem jährlichen Bevölkerungswachstum von über 2,5 Prozent zurückzuführen ist. In Folge dessen bietet die informelle betriebliche Berufsausbildung, die in Nigeria als sogenanntes „Roadside Apprenticeship“ bekannt ist, für viele Jugendliche eine zentrale Zugangschance zum nigerianischen Arbeitsmarkt.

Der Qualifikationserwerb der „Roadside Apprenticeships“ basiert im Wesentlichen auf „learning by doing“. Über die Dauer der sogenannten Berufsausbildung, die zwischen 2 und 7 Jahre betragen kann, entscheidet in der Regel der Betriebsinhaber. Am Ende der Ausbildung erhalten die Jugendlichen oftmals ein Zertifikat, in dem zumeist nur dokumentiert wird, über welchen Zeitraum der Jugendliche in dem Betrieb beschäftigt war und welchen Beruf er ausgeübt bzw. erlernt hat.